



Ernst Fischer.



Friedrich Felix Hahn.

## Ernst Fischer.

(Tafel XV.)

Als Sohn eines Industriellen in Reutlingen am 29. April 1888 geboren, widmete sich FISCHER dem Studium der Naturwissenschaften, im besonderen der Geologie, an den Universitäten Tübingen, Freiburg und München. Als Gegenstand seiner Erstlingsarbeit, mit der er im Winter 1910/11 in Tübingen promovierte, wählte er sich auf Rat seines Lehrers KOKEN das Lochengebiet, dessen Faciesbildungen bekanntlich in früheren Jahren schon mehrfach untersucht und erörtert worden waren. Seine Schilderungen des Reliefs des dortigen Meeresbodens zur Zeit des unteren Weißjura geben ein anschauliches Bild von den wechselnden Verhältnissen, die er durch Meeresströmungen zu erklären versuchte. Auch einige neue Versteinerungen beschrieb er aus dem braunen und weißen Jura. Nach seinem Tode erschienen noch eine paläontologische Bearbeitung der von STAHL in Persien gesammelten Versteinerungen aus Jura und Kreide, sowie eine anziehend geschriebene Abhandlung über die Wirkung des Eingreifens des Menschen in die Natur.

Anfänglich wirkte er als Assistent in Tübingen, seit Frühjahr 1913 in gleicher Eigenschaft in Halle. Hier gedachte er sich im kommenden Winter 1914/15 zu habilitieren, als der Krieg ihn zur Fahne rief. Als Vizewachtmeister d. R. beim 26. württembergischen Artillerie-Regiment kämpfte er in den Vogesen; hier fiel er schon am 21. August bei Fréconrupt in der Nähe von Schirmeck.

Die Geologie hat mit ihm einen sehr begabten und achtungswerten Jünger verloren.

Seine Veröffentlichungen sind:

Geologische Untersuchungen des Lochengebiets bei Balingen. Geolog. u. pal. Abhandl., **11**, 1913.

Über einige neue und bisher unbekannte Versteinerungen des Braunen und Weißen Jura. Jahreshefte Ver. Naturk. i. Württemberg 1913.

Der Mensch als geologischer Faktor. Zeitschr. d. geol. Ges. A. Abh., **67**, 1915.  
Jura- und Kreideversteinerungen aus Persien. Beitr. z. Pal. u. Geol. Österr.-Ung. u. d. Orients, **27**, 1915, S. 207—273, T. 19—21, 7 Textfig.

STEINMANN.